

KAPITEL I

EINLEITUNG

A. Der Hintergrund

Im gegenwärtigen Zeitalter der Globalisierung ist es erforderlich, dass jeder aus verschiedenen Ländern mit verschiedenen Sprachen miteinander kommunizieren kann. Dies ist natürlich kein schwieriges Problem, da derzeit verschiedene Übersetzungsanwendungen verfügbar sind, mit denen Menschen andere Sprachen problemlos verstehen können. Auf diese Weise kann die Kommunikation zwischen Sprachen und zwischen Ländern gut stattfinden. Derzeit kann die Übersetzung nicht nur von Menschen, sondern auch von Maschine durchgeführt werden. Seit dem Aufkommen von Wörterbuchanwendungen, deren Übersetzungsmöglichkeiten nur auf Wörter und Sätze beschränkt waren, gibt es heute Übersetzungsmaschinen, die behaupten, nicht nur übersetzen zu können. Ein Tool, das vielen Menschen bekannt ist, ist *Google Translate*. Wenn man jedoch genauer hinschaut, sind die Übersetzungsergebnisse mit *Google Translate* immer noch nicht korrekt, was bedeutet, dass es immer noch Übersetzungsfehler gibt. Vor allem was die Wortwahl angeht. Im Grunde ist *Google Translate* nur ein ungefähres Ergebnis des Übersetzungsprozesses. Daher werden oft Sätze gefunden, die nicht den Regeln der Zielsprache entsprechen.

Beim Übersetzungslernen verwenden Studierende bei der Übersetzung von Texten in der Regel *Google Translate* und sind von der Richtigkeit der Übersetzungsergebnisse sehr überzeugt, sodass sie die Übersetzung nicht mehr noch einmal überprüfen müssen. Dadurch werden Sätze gefunden, die nicht zur Ausgangssprache passen, und manchmal werden sogar Wörter gefunden, die nicht

zur Bedeutung der Ausgangssprache passen. Auch übersetzte Sätze wirken oft steif und entsprechen nicht den Regeln der Zielsprache. Dies zeigen die Ergebnisse der studentischen Übungsaufgaben im Übersetzungskurs des 5. Semesters. Tatsächlich ist das Wichtigste beim Übersetzen, dass der übersetzte Satz nicht wie eine Übersetzung aussieht. Darüber hinaus können Übersetzer die Bedeutung und Nachricht der Ausgangssprache auch in natürlicher Sprache klar in die Zielsprache übertragen, sodass der Text beim Lesen nicht wie ein übersetzter Text erscheint.

Laut Catford (2002: 23) ist Übersetzung das Ersetzen von Textmaterial in einer Sprache durch gleichwertiges Textmaterial in einer anderen Sprache. Daher kann Übersetzung als der Prozess des Ersetzens von Textmaterial in der Ausgangssprache durch vergleichendes Textmaterial in der Zielsprache definiert werden. Das Hauptziel der Übersetzung besteht darin, den Lesern der Ausgangssprache die Bedeutung der Zielsprache zu vermitteln. Daher hat der zu übersetzende Satz die richtige semantische Bedeutung, so dass der Satz durch lexikalisch korrekte Wortwahl, grammatikalisch korrekte Wortstellung und korrekten Sprachgebrauch unterstützt wird. Fehler bei der Wortauswahl führen dazu, dass die Übersetzungsergebnisse nicht äquivalent sind. Ein Beispiel für einen Fehler in der Wortwahl bei der Übersetzung des Textes „Fischpastete“ durch einen Studierenden des 5. Semesters in einem Übersetzungskurs ist;

Ausgangssprache : Als Vorspeise **gibt es** Fischpastete

Zielsprache : *Sebagai hidangan pembuka **diberikan** kue ikan*

Erklärung : Im Satz wird die Phrase „gibt es“ mit „diberikan“ übersetzt. Diese Übersetzung ist semantisch falsch, die Phrase „gibt es“ kann mit „terdapat“ und „ada“ übersetzt werden, denn der

Kontext des Satzes ist „Küche servieren“, also die Bedeutung, die der Phrase „gibt es“ entspricht, ist „disajikan“. Eine gute Übersetzung für den Satz lautet daher „sebagai hidangan pembuka disajikan pai ikan“.

Der Übersetzungsprozess kann als eine Reihe von Aktivitäten verstanden werden, die ein Übersetzer durchführt, wenn Übersetzer eine Nachricht von der Ausgangssprache in die Zielsprache überträgt. Daher muss man bei jeder Übersetzungstätigkeit vorsichtig sein, denn ein Fehler in einem Schritt führt zu Fehlern in anderen Schritten. Wenn dies geschieht, enthält die resultierende Übersetzung Fehler (Nababan, 2003: 25). Der Übersetzungsprozess beginnt in der Regel mit der Analysephase, gefolgt von der Transfer- und Restrukturierungsphase. In der Analysephase analysiert der Übersetzer den Text in der Ausgangssprache anhand der vorhandenen Grammatik und die Bedeutung von Wörtern anhand einer Reihe von Wörtern, um die Gesamtbedeutung oder den der verstandenen Ausgangssprache im Kopf des Übersetzers von der Ausgangssprache auf die Zielsprache übertragen wird. Anschließend beginnt die Umstrukturierungsphase, die gemäß den Richtlinien der Zielsprache durchgeführt wird. In diesem Fall werden Fehler im Übersetzungsprozess von der Ausgangssprache in die Zielsprache als Fehler in der Sprachforschung bezeichnet. Basierend auf dieser Defenition kann man verstehen, dass ein Fehler eine Unachtsamkeit ist, die jemand beim Übersetzen einer Sprache macht und die zu Problemen führen kann. Laut Corder 1981, ist dieser Fehler systemisch. Sie können in Form einer schlechten Aussprache oder einer schlechten Schreibweise auftreten.

Basierend auf der obigen Erläuterung wurde in dieser Untersuchung eine Analyse von Übersetzungsfehlern durchgeführt, die sich auf Wörter und Sätze bezieht, die nicht mit der Ausgangssprache übereinstimmen und auch nicht den Regeln der Zielsprache entsprechen. Dazu gehören die Wahl unangemessener Wörter, die grammatikalisch falsche Reihenfolge der Wörter und die Verwendung einer Sprache, die nicht weniger angemessen ist. Daher lautet der Titel dieser Untersuchung „Fehleranalyse der Studierenden Bei der Übersetzung Deutsch-Indonesisch“.

B. Die Problemsidentifizierung

Die Probleme dieser Untersuchung sind:

1. Studierende achten nicht auf Fehler bei der Wortauswahl, der Wortanordnung und dem Sprachgebrauch in übersetzten Texten.
2. Die Studierenden sind mit den Übersetzungsergebnissen von *Google Translate* sehr zufrieden.
3. Fehler bei der Wortauswahl führen dazu, dass die Übersetzungsergebnisse nicht äquivalent sind.

C. Die Problemsbegrenzung

Das Problem dieser Untersuchung konzentriert sich auf die Analyse der Übersetzungsfehlern von Studierenden bei der Übersetzung von Texten aus dem Deutschen ins Indonesische.

D. Das Untersuchungsproblem

Die Probleme in dieser Untersuchung sind:

1. Welche Arten der Fehler treten in den Übersetzungen von Studierenden bei der Übersetzung von Texten aus dem Deutschen ins Indonesische auf?
2. Wie werden Übersetzungsfehlern von Studierenden bei der Übersetzung von Texten Altendonop und Text der Semesterabschlussprüfung aus dem Deutschen analysiert?

E. Das Untersuchungsziel

Das Ziel der Untersuchung sind:

1. Um herauszufinden, welche Arten von Fehlern in den Übersetzungen von Studierenden bei der Übersetzungen von Texten aus dem Deutschen ins Indonesische auftreten.
2. Um zu beschreiben, wie Übersetzungsfehlern von Studierenden bei der Übersetzung von Texten aus dem Deutschen ins Indonesische analysiert werden.

F. Der Untersuchungsnutzen

Die Nutzen dieser Untersuchung sind:

1. Für Übersetzungsdozenten
 - a. Übersetzungsdozenten können herausfinden, welche Arten von Fehlern in den schriftlichen Übersetzungen der Studierende vorkommen.
 - b. Übersetzungsdozenten können die häufigsten Fehler bei der Verwendung von *Google Translate* herausfinden.
 - c. Übersetzungsdozenten können Übersetzungsfehlern erklären, die bei der Verwendung von *Google Translate* auftreten können.
2. Für Deutschlernende

- a. Deutschstudierende können herausfinden, welche Arten von Fehlern in den Übersetzungen der Studierende vorkommen.
 - b. Deutschstudierende können die häufigsten Fehler bei der Verwendung von *Google Translate* herausfinden.
 - c. Deutschstudierende können Übersetzungsfehler verstehen, die bei der Verwendung von *Google Translate* auftreten können
3. Für Leserinnen und Leser
- a. Diese Untersuchung kann Übersetzern helfen, die Arten von Übersetzungsfehlern zu verstehen, die häufig auftreten.
 - b. Für die Übersetzer kann diese Studie als Referenz dienen, um ihre Übersetzungsqualität zu verbessern.
 - c. Diese Forschung kann den Übersetzern auch dabei helfen, den kulturellen Kontext des Originaltextes zu verstehen und zu erkennen, wie dieser die Übersetzung beeinflusst
 - d. Diese Untersuchung kann als Referenz für Forscher oder Studenten dienen, die weitere Forschungen auf dem Gebiet der Übersetzung durchführen